

# Hamburgisches Gesetz- und Verordnungsblatt

Nr. 184

Sonntag, den 20. November

1921

**Inhalts:** Bekanntmachung, betreffend Abänderung des Gebührenschragens der Senatskanzlei. S. 613. — Bekanntmachung, betreffend die Rechtlagen für Bezirkschornsteinfeger im ersten Rechtsbezirk Hamburg-Stadt und in den hamburgischen Vororten. S. 613.

## Bekanntmachungen des Senats.

### Bekanntmachung, betreffend

#### Abänderung des Gebührenschragens der Senatskanzlei.

Der Senat verkündet als Gesetz, daß die Bürgerschaft beschlossen hat:

Im Gebührenschragen der Senatskanzlei vom 17. Mai 1920 unter I Absatz 1 tritt an Stelle der Zahl 5000 die Zahl 100 000.

Ausgefertigt Hamburg, den 14. November 1921.

Der Senat.

### Bekanntmachung, betreffend

#### die Rechtlagen für Bezirkschornsteinfeger im ersten Rechtsbezirk Hamburg-Stadt und in den hamburgischen Vororten.

Auf Grund § 4 Abs. 2 des Gesetzes, betreffend die Einrichtung von Rechtsbezirken für Schornsteinfeger, vom 6. März 1899 (Amtsblatt 1899 S. 107) wird unter Aufhebung der Bekanntmachung vom 4. November d. J. (Hamburgisches Gesetz- und Verordnungsblatt S. 601) mit Zustimmung des Bürgerausschusses folgendes bestimmt:

Der auf die Rechtlagen für Bezirkschornsteinfeger im ersten Rechtsbezirk und in den hamburgischen Vororten zufolge der Bekanntmachung vom 4. November 1921 (Hamburgisches Gesetz- und Verordnungsblatt S. 601) zu erhebende Tenerungszuschlag von 290 v. H. wird mit Wirkung vom 1. Oktober d. J. ab auf 330 v. H. erhöht.

Gegeben in der Versammlung des Senats, Hamburg, den 18. November 1921.

